

Mehr Geld für Graubünden Ferien

Die touristische Marketingorganisation Graubünden Ferien (GRF) erhält für die nächsten vier Jahre mehr Geld vom Kanton Graubünden.



Silser-Maloja-See.

Bild: unsplash/j. d. queiroz

Damit soll GRF der Aufbau einer Marktbearbeitung in den Golfstaaten, China und den USA ermöglicht werden.

Der Zusatzbeitrag beträgt eine halbe Million Franken für das Jahr 2019 und je eine Million Franken in den drei weiteren Jahren, wie die Bündner Regierung am Donnerstag mitteilte. Weiterhin erhält GRF in dieser Zeit den ordentlichen Kantonsbeitrag von jährlich sechs Millionen Franken. (sda)

Publiziert am Donnerstag, 29. November 2018